

# Was Manager auf Zeit einem Unternehmen bringen

**INTERIM MANAGEMENT**  
Fehlendes Know-how in einer bestimmten Phase, spezielle Projekte, ein plötzlicher Notfall: Es gibt viele Gründe Interim Management einzusetzen.

**E**in kompetenter Manager, eine kompetente Managerin mehr im Unternehmen, wenn Not am Mann oder an der Frau ist – dafür steht Interim Management. Formell ausgedrückt: Interim Management ist der befristete Einsatz von externen Managern im Unternehmen.

## Wann kommen Interim Manager zum Einsatz?

Die Situationen, in denen es wichtig ist, eine anspruchsvolle Stelle rasch vorübergehend zu besetzen, sind vielfältig, etwa

- wenn sich plötzlich eine Vakanz ergibt – etwa, weil eine Führungskraft plötzlich ausfällt
- wenn es im Unternehmen an Know-how für ein bestimmtes Projekt fehlt,
- wenn Ressourcen knapp sind und die Personalsuche sich hinzieht,



Martin L. Mayr, DÖIM-Vorsitzender und GOiNTERIM-Geschäftsführer

- wenn es Probleme in einem bestimmten Bereich gibt, etwa mit der Qualität, der Produktion, der Lieferkette,
- in generell Existenz-gefährdenden Situationen, etwa markanten Umsatzeinbrüchen oder gravierenden Qualitätsmängeln

## Was unterscheidet Interim Manager von Unternehmensberatern?

Interim Manager beraten nicht nur, sie setzen die geplanten Maßnahmen auch selbst im Unternehmen um. Die Kombination aus Beratung und Umsetzung ist oft ein Erfolgsgarant.

## Was qualifiziert Interim Manager für ihre Aufgabe?

Interim Manager haben in ihrem Gebiet bereits viele Projekte erfolgreich umgesetzt. Sie haben schon erlebt, welche Strategien in anderen Unternehmen in vergleichbaren Situationen erfolgreich waren oder haben Erfahrung mit ganz speziellen Projekten, etwa

- der Einführung von CRM- oder IT-Systemen
- HR- oder CSR- / Nachhaltigkeits-Management
- Digitalisierungs- oder Industrie-4.0-Projekten
- Unternehmensrestrukturierungen
- Unternehmensbewertungen und -fusionen

## Qualitätsstandards und -siegel

In Österreich sorgt der DÖIM (Dachorganisation Österreichisches Interim Management) für die Etablierung entsprechender Qualitätsstandards wie zum Beispiel den Dreitageslehrgang Interim Management in Kooperation mit der UBIT-Akademie incite oder das ergänzende Qualitätssiegel „Certified Interim Manager CIM“.

„Interim Manager sind extrem gefordert und müssen gleich liefern. Sie haben keine 100 Tage Schonzeit, sondern vielleicht 100 Stunden. Wenn dann der Erfolg da ist, gehen Sie weiter zum nächsten schwierigen Fall“, betont Martin L. Mayr, Vorsitzender DÖIM und Geschäftsführer von GOiNTERIM.



## Wie funktioniert der Einsatz von Interim Management?

Sie schließen mit dem Interim Manager einen Werkvertrag ab, in dem klare Aufgaben und Ziele definiert werden. Wie oft der Interim Manager zu Ihnen ins Unternehmen kommt, was vor Ort oder was auch remote erledigt werden kann, ist Vereinbarungssache und wird individuell abgestimmt. Wenn das Interim Management abgeschlossen ist, bleibt das Know-how im Unternehmen.

## Wie finde ich geeignete Interim Manager?

Interim Manager finden Sie am einfachsten über Interim-Provider, das sind Personalberater, die auf die Vermittlung von Interim Management spezialisiert sind und Verträge mit Interim Managern haben. Sie vermitteln gegen eine Gebühr geeignete Expertinnen und Experten.

„Über das internationale Netzwerk von GOiNTERIM können wir auf über 6000 erfahrene Interim Manager zugreifen, vermitteln binnen 5 Tagen für jede Position die passende Führungskraft auf Zeit und fungieren als professionelle Schnittstelle zwischen Kunden und Interim Manager vom

Vertragsabschluss bis Mandatsende“, betont Christoph Mezgolits.

## Was kostet der Einsatz von Interim Managern?

Das hängt nicht zuletzt von der zu besetzenden Funktion ab und liegt zwischen 1.000 und 1.500 Euro pro Tag, je nachdem ob ein Geschäftsführer oder ein Experte für ein spezielles Projekt gesucht wird. Der Nutzen für das Unternehmen ist in der Regel deutlich höher als die Kosten.

Studien belegen, dass der Einsatz eines externen Managers oft ein Vielfaches der Kosten als Return bringt.

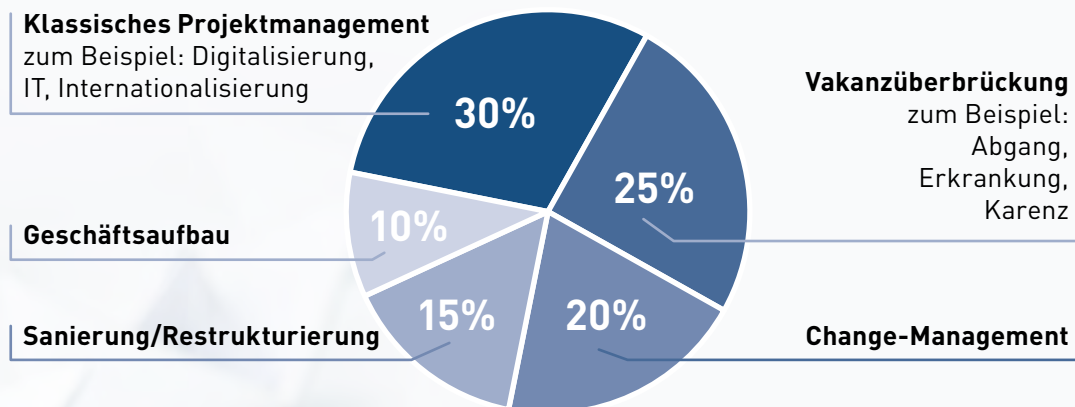
Ein Beispiel: Ein Unternehmen mit 20 Mitarbeitern hat einen Prototyp entwickelt, den es auf den Markt bringen möchte. Allerdings hat es noch keine Erfahrung, wie eine Produktion in großem Maßstab aufgebaut werden kann. Daher engagiert es dafür einen Interim Manager. Dieser setzt innerhalb von 18 Monaten den Herstellungsprozess, den internationalen Vertrieb und die Auslieferung an die Kunden auf und definiert die Prozessstruktur. Das Unternehmen hat nun das Know-how, in Zukunft alles selbst abzuwickeln.



„Über das internationale Netzwerk von GOiNTERIM vermitteln wir binnen fünf Tagen für jede Position die passende Führungskraft auf Zeit.“

Mag. Dr. Christoph Mezgolits, CMC, CIM Associate Partner bei GOiNTERIM, [www.gointerim.com](http://www.gointerim.com)

## Verteilung des Interim-Marktes in Österreich



Quelle: Dr. Martin L. Mayr, GOiNTERIM

Bezahlte Anzeige - Fotos: DÖIM, Zeus Consulting, Worawut - stock.adobe.com

**+ Informationen**

**WKO**  
WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND  
Unternehmensberatung • Buchhaltung • IT  
Tel.: 05 90907 3720  
[wko.at/bgld/ubit](http://wko.at/bgld/ubit)